**Fränkische Schweiz-Museum**

**Fränkische Schweiz-Museum**

Am Museum 5, 91278 Pottenstein

Tel. 0 92 42/16 40 – info@fsmt.de

[www.fsmt.de](http://www.fsmt.de)

[www.museen-fraenkische-schweiz.de](http://www.museen-fraenkische-schweiz.de/)

----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------Pressemitteilung

----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------18.04.2018

**Vortragsankündigung**

**Tüchersfeld Am Mittwoch, 2. Mai 2018, um 19.30 Uhr hält Anja Grothe M.A. den Vortrag „Archäologie des Dreißigjährigen Krieges - wenn stumme Zeugen reden“. Der Vortrag findet im Haus der katholischen Kirchenstiftung Tüchersfeld neben der Kirche im Ortszentrum statt.**

Anja Grothe vom brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege beschäftigte sich in den

letzten Jahren intensiv mit der Schlachtfeldarchäologie des Dreißigjährigen Krieges. Als Ausgräberin war Frau Grothe bei den umfangreichen archäologischen Grabungen des Massengrabes von Wittstock in Brandenburg beteiligt. Dort fand man im Jahr 2007 zahlreiche Skelette von Söldnern, die am 4. Oktober 1636 bei der großen Feldschlacht von Wittstock fielen. Durch die Auswertung der Grabungsergebnisse erhielten die Forscher spannende Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Söldnern im Dreißigjährigen Krieg. Der Vortrag ist Teil des umfangreichen Jahresprogramms des Tüchersfelder Museums anlässlich der Sonderausstellung „Söldner, Schrecken, Seuchen. Franken und Böhmen im Dreißigjährigen Krieg.“

Informationen zur Sonderausstellung sind entweder über [www.fsmt.de](http://www.fsmt.de) oder über [www.auf-den-spuren-der-musketiere.de](http://www.auf-den-spuren-der-musketiere.de) zu erhalten.

**Über das Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld**Das Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld bei Pottenstein besteht seit 1985 und ist Mitglied des Museumsverbundes „Museen der Fränkischen Schweiz“. In seinen zahlreichen Räumen präsentiert das Museum Dauerausstellungen zu Themen wie Erdgeschichte, Archäologie, Landwirtschaft, Geschichte, Volksfrömmigkeit, Trachten und Handwerk. Eine Besonderheit ist die originale Synagoge aus dem 18. Jahrhundert. Jedes Jahr ergänzt das Museum seine Ausstellungen durch zwei Sonderausstellungen und einem umfangreichen Begleitprogramm.